

Sicherheitstechnische Lösungen in Haushalten von Menschen mit Demenz und deren Erfahrungen damit

Prof. Dr. Manuela Weidekamp-Maicher

Mettmann, 6. September 2016

Informationsveranstaltung „Wohnen mit Demenz – Selbstbestimmt und Sicher“

Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences

HSD

**Prof. Dr. Manuela Weidekamp-
Maicher**





Sozial- und Kulturwiss.

Design

nutzerwelten

Nutzerorientierte Gestaltung
technikgestützter Lebenswelten
für Menschen mit Demenz

Medien

Elektro-technik



www.nutzerwelten.de

Inhalte

des Vortrags

- 1. (Sicherheits-)Technische Lösungen für Menschen mit Demenz**
- 2. Ethische und rechtliche Aspekte im Umgang mit Technik**
- 3. Weitere Informationen zur Technik für Menschen mit Demenz**
- 4. Fragen & Diskussion**



**(Sicherheits-)Technische Lösungen
für Menschen mit Demenz**

Technik wird in unserem Leben immer wichtiger



Technikentwicklungstrends -

Was tut sich heute?

Internet der Dinge



Min



Intellige



me



Technik für Menschen mit Demenz – was gibt es?

- Kalender und Uhren
- Objektfinder
- Elektronische Medikamentenspender
- Telefonie-Unterstützung
- Circadianes Licht und Orientierungslichter
- Notrufsender und Hausnotrufsysteme
- Sturzdetektoren
- Erinnerungshilfen
- Bettensensoren und Alarmtrittmatten
- Tür- und Fensterkontakte
- Ortungssysteme
- Herdüberwachung
- Wassermelder und –regulatoren

Technik für Menschen mit Demenz – einige Beispiele

- **Herdüberwachung**

- Verschiedene Geräte auf dem Markt vorhanden, z.B.
 - Batteriebetriebene Herdabschaltung von Casenio
 - Herdüberwachung und –abschaltung von locate solution



Technik für Menschen mit Demenz – einige Beispiele

- **Fenster- und Türenüberwachung**
 - Verschiedene Geräte auf dem Markt vorhanden, z.B.
 - Tür- und Fenstersensoren von Casenio
 - Sicherheitssystem für Fenster von Blaupunkt



casenio.de



shop.blaupunkt-sicherheitssysteme.de

Technik für Menschen mit Demenz – einige Beispiele

- **Schlüssel- oder Gerätefinder**
 - Verschiedene Geräte auf dem Markt vorhanden, z.B.
 - „my Tracker“ von trendworx.



Technik für Menschen mit Demenz – einige Beispiele

- **Einfache Telefonie**

- Verschiedene Geräte auf dem Markt vorhanden, z.B.

- Audioline BigTel 40 Plus

- Tiptel Ergophone 1210 mit Funk-Notrufsender



shop.audioline.de



tiptel.de

Technik für Menschen mit Demenz – einige Beispiele

- **Ortungssysteme**
 - Verschiedene Lösungen auf dem Markt vorhanden, z.B.
 - Ortungssystem von [gps2all](http://gps2all.de)
 - Geräte der Firma [Argos](http://argos-produkte.de)
 - Demenzbegleitung-App



demenzbegleitung.eu

Voraussetzungen & Erfahrungen

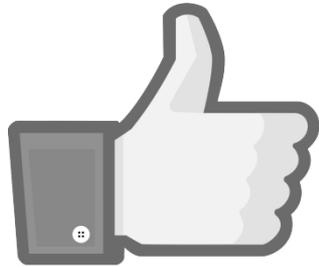
- **Technik ...**
 - ... ist kein Allheilmittel – sie kann eine vertrauensvolle Hilfebeziehung nur ergänzen, sie aber niemals ersetzen!
 - ... kann mehr Sicherheit, Selbständigkeit, Selbstbestimmung und Entlastung schaffen, aber
- **Ihr Einsatz ist nur dann sinnvoll, wenn...**
 - ... alle Beteiligten sie akzeptieren
 - ... wenn sie zur aktuellen Bedarfssituation passt
 - ... wenn keine weiteren Barrieren (z.B. wohnbezogen) bestehen
 - ... es mind. eine Person gibt, die mir ihr umgehen kann und will

Technische Lösungen sind dann gut, wenn...

- ...sie Unabhängigkeit vermitteln
- ...sie die Lebensqualität der Nutzer positiv beeinflussen
- ...sie vorhandene Kompetenzen (nicht deren Verlust) fördern
- ...sie Menschen nicht stigmatisieren
- ...sie den Nutzer an bekannte Lösungen erinnern
- ...sie effektiv sind und um einen Service ergänzt werden
- ...sie nicht die einzige Alternative sind
- ...sie in den Alltag integrierbar sind

Besonders nützliche Geräte

Welches der Geräte
finden Sie
persönlich...



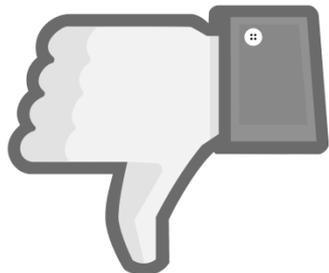
...am nützlichsten?

Menschen mit
Demenz

88% Herdüberwachung
50% Fenster- und
Türkontrolle
38% Bewegungsmelder

Betreuende
Angehörige

100 % Fenster- und
Türkontrolle
56% Herdüberwachung
44% Wassermelder



...am wenigsten
nützlich?

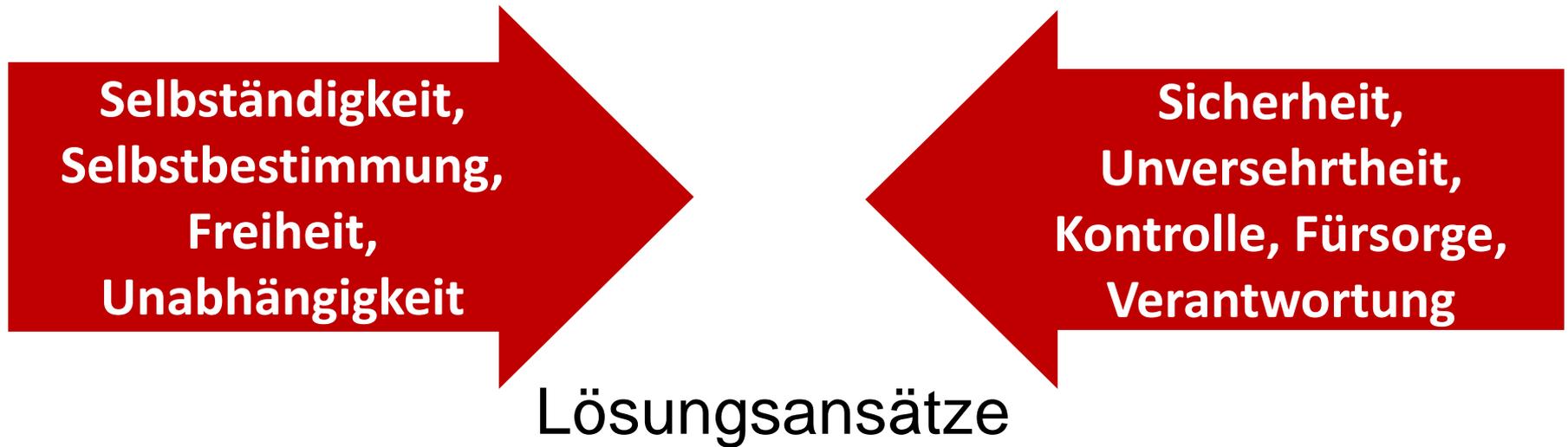
40% Notfallknopf
40% Steckdosen-
kontrolle

63% Notfallknopf
38% Steckdosen-
kontrolle



Ethische und rechtliche Fragen im Umgang mit Technik

Ethische & moralische Konfliktpotenziale & Lösungen



- Sich über technische Möglichkeiten frühzeitig informieren
- Über den Einsatz von Technik (mit Partner/in, Familie usw.) ehrlich sprechen
- Finanzierbarkeit von technischen Geräten überprüfen
- Überlegen, was wirklich wichtig ist und worauf verzichtet werden kann
- Balance zwischen Selbständigkeit und Abhängigkeit behalten

Rechtliche Aspekte im Umgang mit Technik

- Haftung im Fall der Beschädigung der Geräte
- Haftung beim privaten Schaden durch Fehlalarme
- Haftung bei Schäden durch Geräte am privaten Eigentum
- Freiheitsentziehende Maßnahmen
- Schutz der Privatsphäre, Datenschutz
- Einwilligung bei besonders zudringlichen Technologien
(in der Vorsorgevollmacht beachten)

Leistungen der Wohnumfeldverbesserung (nach § 40 Abs. 4 SGB XI)

1. Zuschüsse aus der Pflegeversicherung, die der Selbstständigkeitsförderung oder dem -erhalt dienen

1. Beispiele:

1. Maßnahmen, die einen Eingriff in die Bausubstanz erfordern, z.B. Türverbreiterungen, Schwellenentfernungen, Einbau eines Liftsystems
2. Einbau bzw. Umbau des vorhandenen Mobiliars, z.B. Absenkung der Küchenschränke, Austausch der Badewanne oder Dusche → hier kann versucht werden, Mittel der Pflegekasse für technische Ausstattung zu beantragen

2. **Bis zu 4.000 €** (Pflegestufe 0 bis III) pro Maßnahme bzw. Maßnahmenbündel (sollte sich die Pflegesituation ändern, ist ein neuer Antrag möglich)

2. Wichtig: Antrag bei der Pflegeberatungsstelle

3. Voraussetzung: Pflegestufe / Pflegegrad vorhanden



Weitere Informationen zu technischen Lösungen für Menschen mit Demenz

Informationen

Besser Leben

mit



GGT DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
GERONTOTECHNIK®

Komfort & Qualität

*Empfehlenswerte Produkte
für alle Generationen*

Fachbereich Senioren

WOHNEN MIT TECHNISCHER UNTERSTÜTZUNG

Geräte - Einsatz



Willkommen zum Wegweiser Alter und Technik

Informieren Sie sich über Produkte, die Ihnen das Leben im Alltag
sicherer und leichter gestalten können.

Vielen Dank!

Welche Fragen haben Sie?

Literatur

- Weitere Informationsquellen
 - Wegweiser Alter und Technik
 - Internet: www.wegweiseralterundtechnik.de
 - Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik
 - Internet: www.gerontotechnik.de
 - Katalog des Seniorenamtes der Stadt Hannover
 - <http://www.seniorenberatung-hannover.de/startseite/2015-09-Wohnen-mit-technischer-Unterstuetzung-Handbuch.pdf>
 - Informationen über technische Produkte des Demenz Support Stuttgart
 - Informationen zu technische Produkten: http://www.demenz-support.de/Repository/Produktliste_2015_web.pdf

Weitere Bildnachweise

- www.mobile-zeitgeist.com/2009/06/18/miniaturisierung-der-handys/
- <https://ess.cs.tu-dortmund.de/Teaching/PGs/autolab/>
- <https://doo.net/wissen/wp-content/uploads/2015/06/things1.jpg>
- <http://www.livingathome.de/wohnen-selbermachen/wohnideen/13740-rtkl-smart-home-das-muss-man-wissen>
- www.ruhrnachrichten.de/staedte/dortmund/Roboter-Robbe-soll-Demenzkranken-